



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Seit 1888
Ihre Freiwillige Feuerwehr Kaltenkirchen



Es hat gebrannt - Was ist zu tun?

In ihrer Wohnung oder ihrem Haus hat es gebrannt. Das Feuer konnte gelöscht werden, aber viele Fragen und Probleme bleiben. Ihre Feuerwehr möchte ihnen mit diesen Informationen helfen, die unmittelbar anstehenden Probleme zu lösen.

Wichtige Telefonnummer:

Feuer/Unfall 112

Polizei 110

Polizeistation Kaltenkirchen 04191/3088-0

Feuerwehr Kaltenkirchen 04191/99097-0 (da es sich um eine Freiwillige Feuerwehr handelt, ist die Wache nicht ständig besetzt.)

Kooperative Leitstelle West / Elmshorn 04121 80190530 (hier können Sie erfragen, falls ein Angehöriger in ein Krankenhaus gekommen ist, um welche Klinik es sich handelt. Die Leitstelle kann Ihnen aber auch Telefonnummern von Seelsorgern nennen, oder Ihnen Tipps geben, falls Sie, oder ein Angehöriger sich unwohl fühlt)

Mein Vermieter/Hausmeister: Name _____ Tel. Nr.: _____

Meine Versicherung:



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Seit 1888
Ihre Freiwillige Feuerwehr Kaltenkirchen



Allgemeine Hinweise:

Wir empfehlen ihnen, sich mit ihrer Versicherung in Verbindung zu setzen und dort Fragen zu Schadstoffen und Verhaltensweisen bezüglich der Schadstoffe abzuklären.

Bei einem Brand entstehen grundsätzlich Schadstoffe. Die meisten dieser Schadstoffe sind gasförmig und können durch ausreichende Lüftungsmaßnahmen entfernt werden. Einige Schadstoffe sind jedoch an Rußpartikeln gebunden und haben sich mit dem Ruß auf Einrichtungsgegenständen, Nahrungsmitteln, Spielzeug usw. abgelagert. Diese Schadstoffe können für sie dann gefährlich werden, wenn sie mit dem Ruß in ihren Körper gelangen (Einatmen von Rußpartikeln; Verschlucken von Rußpartikeln bei der Nahrungsaufnahme usw.).

In abgekühltem Zustand sind Schadstoffe und Ruß nicht mehr freischwebend in der Raumluft vorhanden. Deshalb sind erfahrungsgemäß diese gebundenen, brandbedingten Schadstoffe nur dort nachweisbar, wo auch abgelagerte Brandverschmutzungen (Ruß) sichtbar sind.

War ihre Wohnung nicht vom Feuer betroffen, nur leicht verraucht und sind keine Rußteilchen wahrzunehmen, können sie sich dort nach sorgfältiger Durchlüftung wieder aufhalten. Beachten sie bitte den Hinweis unter Punkt 2.

War ihre Wohnung von Feuer, Ruß oder starker Verrauchung betroffen, sollten sie zunächst unbedingt nachfolgende Informationen beachten:



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Seit 1888
Ihre Freiwillige Feuerwehr Kaltenkirchen



Unsere konkreten Tipps:

1. Bleiben sie mit ihrer Familie zusammen und lassen sie ihre Kinder nicht alleine!
2. Wenn sie oder ein Familienmitglied nach dem Brand ein Unwohlsein verspüren, suchen sie einen Arzt auf!
3. Betreten sie die vom Brand betroffenen Räume erst, wenn sie erkaltet und durchlüftet sind. Halten sie, bevor sie in ihre Wohnung gehen, Rücksprache mit der Feuerwehr und der Polizei!

Halten sie sich zunächst nur so lange wie unbedingt erforderlich in den betroffenen Räumen auf und vermeiden sie eine Verschleppung von Ruß, Asche oder Brandrückständen in saubere Bereiche!

4. Benachrichtigen sie sofort ihren Vermieter und Hauseigentümer!

5. Informieren sie ihre Versicherung!

Sofern sie eine Hausratversicherung abgeschlossen haben, setzen sie sich so schnell wie möglich mit ihrer Versicherung in Verbindung! Als Eigentümer des Hauses bzw. der Wohnung setzen sie sich auch mit Ihrer Gebäudeversicherung in Verbindung, falls sie entsprechend versichert sind! Sprechen sie, zum Schutz vor finanziellen Nachteilen, mögliche Sanierungsmaßnahmen bzw. die Beseitigung von Hausrat mit der jeweiligen Versicherung ab!

6. Ist ihre Wohnung stark durch den Brand, durch Ruß oder Rauch betroffen, oder fühlen sie sich nach dem Schadensereignis in ihrer Wohnung unsicher, sollten sie sich für die kommende Nacht nach Möglichkeit eine Unterkunft bei Verwandten oder Freunden suchen! Sollten sich bei der Suche nach einer Unterkunft Probleme ergeben, so wenden sie sich bitte an uns, wir vermitteln ihnen Hilfe.

7. Nehmen sie außer Wertsachen und wichtigen Dokumenten zunächst nichts aus ihrer Wohnung mit! Vermeiden sie die Verschleppung von Ruß!



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Seit 1888
Ihre Freiwillige Feuerwehr Kaltenkirchen



- 8.** Benötigen sie Kleidung, Gegenstände oder sogar Kinderspielzeug aus ihrer Wohnung, so dürfen diese Sachen nicht mit Ruß behaftet sein. Unbedingt benötigte Dinge sollten sie vor dem Gebrauch gründlich reinigen! Kriterium für den Reinigungserfolg ist die Entfernung sichtbarer Ruß - Spuren.
- 9.** Nahrungsmittel, die nicht in fest verschlossenen Behältnissen aufbewahrt wurden oder die mit Rauch oder Wärme in Kontakt gekommen sind, sollten sie nicht mehr verwenden.
- 10.** Sichern sie ihre Wohnung beim Verlassen gegen unbefugten Zutritt!

Ferner überreichen wir, sollte ihr Wohnraum betroffen sein, Hinweise zur Sanierung, sowie ein „Erste Hilfefpaket nach einem Brand“ mit folgendem Inhalt: 2x Einwegschutzanzüge, 2x Mundschutz, 4 Paar Schutzüberzüge für Schuhe, 4 Paar Einweghandschuhe sowie 4 Müllbeutel.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Kaltenkirchen